

Elternausschuss-Sitzung KiTa Regenbogen Budenheim 03.02.25

Anwesend: Matthias Hattendorf (Geschäftsträger Unikathe), Susanne Bitz, Jannik Stuart, Markus Lang, Sarah Mannherz, Teresa Avsar, Maïke Malmquist, Lisa Leister, Rifka Darstein, Daniel Engel, Cathrin Ertel

Agenda:

1. Klettergerüst

Herr Hattendorf ist erst seit September für die KiTa Regenbogen zuständig. Er hat sich um die Aufarbeitung der Sachlage bemüht. Frau Baumann hat im Juli 2024 die Kostenübernahme über 35% beim Bischöflichen Ordinariat beantragt. Daraufhin wurde durch das Bauamt beim Förderverein eine Erklärung zur Kostenübernahme angefordert. Diese Erklärung hat der Förderverein selbstverständlich ausgestellt. Mittlerweile läuft das gesamte Projekt des Klettergerüsts nicht mehr über Unikathe, sondern über das Bistum. Da bei der Errichtung des Klettergerüsts Fundamente gegossen werden und damit in das Eigentum der Kirche eingegriffen wird, benötigt das Bistum jetzt noch die Zustimmung durch den Kirchenverwaltungsrat und den Pfarrgemeinderat. Da mehrere Kirchengemeinden zum 01.01.25 zusammengelegt wurden, sitzen diese Gremien jetzt in Mainz-Mombach. Herr Hattendorf wird sich um das Einholen der Zustimmung kümmern.

Übrigens: Die Betonröhre wird an einen anderen Ort auf dem KiTa-Gelände verbracht und kann dort bleiben.

2. Hygiene der Toiletten

Die Toiletten sind quasi schon nach kurzer Zeit für den restlichen Tag verschmutzt und werden erst nachmittags geputzt. Es gibt aus vielerlei Gründen keine Möglichkeit mehr Personal für häufigeres Putzen zu gewinnen.

Es handelt sich wohl häufig um die gleichen Kinder, die die Toiletten verschmutzen. Daher erfolgt hier nochmal ein Appell an alle Eltern: **Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder die Toiletten sauber benutzen.**

Zusätzlich könnte man Kinder häufiger in den Gruppen auf die Toilettenhygiene hinweisen. Lassen sich ggf. Projekte etablieren?

3. Brandschutzschulung

Selina Barchfeld wird in Abstimmung mit der Kita eine Brandschutzschulung für die Schlaufüchse durchführen. Geplant sind zwei Termine à 10-12 Kinder pro Gruppe.

4. Notbetreuung

Es gibt aktuell keinen Unikathe-Pool mit Fachkräften, die im Falle einer Notbetreuung aushelfen könnten.

Die Kita ist weiterhin daran, ein Konzept für zukünftige Zeiten der Notbetreuung auszuarbeiten. Es sollen nicht nochmal Kinder über einen Zeitraum von mehreren Wochen zuhause bleiben müssen.

Ehrenamtlich helfende Eltern könnten nichts am erforderlichen Personalschlüssel ändern, da sie keine Fachkräfte sind. Allerdings könnten sie evtl. die Erzieher in ihrer Arbeit unterstützen und somit entlasten. Herr Engel fragt im Team, ob Elternhilfen im Fall von Notbetreuung gewünscht sind. Allerdings brauchen diese ein erweitertes Führungszeugnis.

Küchenhilfen benötigen eine Hygieneschulung.

5. Förderverein

Gewünscht wäre eine Art Newsletter mit allen Infos und Projekten des Fördervereins. Bislang erfolgt die Information der Mitglieder an der Mitgliederversammlung, welche nur spärlich besucht wird.

Der Förderverein hat leider keine eigene Website, weil ihnen dies nicht erlaubt wurde. Sie sollen auf der KiTa-Website integriert werden. Allerdings hat Unikathe keinen ITler, der eine Website erstellt. Daher findet so gut wie keine Öffentlichkeitsarbeit statt.

Leider sind bei Weitem nicht alle Familien mit Kindern, die aktuell in Kita gehen, Mitglied im Förderverein.

Nachtrag: Einen Tag nach der EA-Sitzung wurde Herr Engel zu einer Schulung Ende April eingeladen, bei der er die Website der KiTa mitgestalten wird. Der Förderverein wird auf der Seite integriert.

6. Schuppendach

Andreas Leister hat mit einem Dachdecker einige Reparaturarbeiten am bestehenden Dach des Schuppens geleistet. Leider ist es immer noch nicht dicht. Weitere Reparaturen können erst bei durchschnittlichen Umgebungstemperaturen >5°C geleistet werden. Unikathe hat die bisher angefallenen Materialkosten übernommen.

7. Erste-Hilfe-Kurs

Es gibt private und gewerbliche Unternehmen, die Erste-Hilfe-Kurse für Kinder anbieten. Leider sind diese sehr teuer. Rifka Darstein organisiert mit anderen Kita-Eltern einen Kurs für die Schlaufüchse.

8. Polizei-Puppenbühne

Dieses Jahr findet das Puppentheater der Polizei auch für die Schlaufüchse der Kita Regenbogen statt (17.-21.03.25). Den Kindern werden auf spielerische Art mögliche Gefahren aufgezeigt und Bewältigungsstrategien vermittelt. Es gibt auch eine Veranstaltung für Schlaufuchs-Eltern. Für diese besteht eine Anmeldepflicht (siehe Kita-App).

9. Kommunikation Schlaufüchse

Die Info über die Verkehrserziehung wurde versehentlich zu spät mitgeteilt. Herr Engel entschuldigt sich hierfür. Ansonsten wird eigentlich alles rechtzeitig kommuniziert.

Eine Whats App-Gruppe müsste privat organisiert werden. Sollte Bedarf für eine Whats App-Gruppe der Schlaufuchs-Eltern bestehen, können Sie sich gerne beim EA melden.

10. Schlaufuchsausflug

Es kam die Frage durch Erzieher auf, ob für den jährlichen Schlaufuchsausflug ein Bus gemietet werden kann. Der Förderverein hat dies abgelehnt, würde aber die Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel übernehmen. Darüberhinaus kam die Frage auf, ob Förderverein noch weitere Zuschüsse für den Ausflug übernehmen würde.

11. Feedback nach Umstrukturierung

Rückmeldung der Eltern:

Mehrere Eltern, bzw. Kinder der grünen Gruppe melden zurück, dass zwei Erzieher als sehr streng empfunden werden. Die Kinder seien zum Teil sehr eingeschüchtert.

In der gelben Gruppe wurde u.a. ein fehlender Bezug der Erzieher zu den Kindern bemängelt, da ein hoher Personalnotstand herrscht.

Herr Engel bittet, ihn bei Unzufriedenheit direkt anzusprechen! Nur so kann er auch direkt agieren.

Rückmeldung der Erzieher:

Ältere Gruppen sind überwiegend zufrieden.

Jüngere Gruppen äußern sich zum Teil kritisch. Durch die vielen Eingewöhnungen gibt es eine hohe Arbeitsbelastung. Zusätzlich kam zum Beginn der Eingewöhnungen noch die Belastung durch Notbetreuung dazu

Zum nächsten KiTa-Jahr werden ggf. manche Erzieher in andere Gruppen wechseln. Ansonsten wird noch eruiert werden müssen, wie die jüngeren Gruppen besser unterstützt werden können. Das Eingewöhnungskonzept wird gerade umstrukturiert.

12. Nachmittagssnack

Es gab eine Meldung durch Erzieher der grünen Gruppe, dass der Snack ggf. entfallen wird, da die älteren Gruppen so spät Mittagessen einnehmen. Herr Engel weiß davon nichts. Ein Entfallen des Snacks ist aktuell nicht in Planung.

13. Vorstellung neuer Erzieher/Praktikanten

Wir bitten, neue Erzieher, Springer, FSJ'ler auch in der Kita-App vorzustellen.

14. Spass uff de Gass

110 Mitläufer

5 Erzieher

Kostüm-Bastelsets für mitlaufende Familien liegen im Personalraum bereit. Sie können bei den Erziehern angefordert werden.

15. „Schatten statt Beton“

Die Kita hat an dem Projekt „Schatten statt Beton“ der Kreisverwaltung Mainz-Bingen teilgenommen. Im Rahmen dieses Projektes wird jetzt ein Sonnenschutz für die Oberlichter des Kita-Gebäudes angebracht. Kosten von 5000,-€ werden übernommen, den Rest wird Unikathe übernehmen. Die Installation soll in den nächsten drei Monaten erfolgen.

16. Funzelabend

Leider konnte ein „Funzelabend“ auf Grund mangelnden Interesses im vergangenen September nicht realisiert werden. Allerdings war der Termin auch sehr kurzfristig angesetzt. Seitens der Erzieher wäre ein Funzelabend nach wie vor gewünscht. Es handelt sich hierbei um einen gemütlichen Abend mit Erziehern und Eltern, an dem auch der neue EA gewählt werden soll. Die Umsetzung ist komplett offen. Wir werden versuchen – gemeinsam mit den Erziehern – einen solchen Abend für nach den Sommerferien zu organisieren.

17. Fotoaktion

Wir möchten die jährliche Fotoaktion auf einen Termin vor den Sommerferien (Mai/Juni) verschieben. Grund hierfür ist, dass so auch dynamische Fotos draußen gemacht werden können. Die Kinder könnten beim Spielen fotografiert werden und müssten nicht still vor der Kamera stehen. Geplant bist wieder, dass die Kinderfotos während des Kita-Alltags gemacht werden, da das im letzten Jahr ganz gut umgesetzt werden konnte.